



NEWSLETTER

Tierschutzzentrum Duisburg e.V.
Städtisches Tierheim Duisburg

Ausgabe 05/2018
23. Dezember 2018

Liebe Tierfreunde,

langsam hält der Winter Einzug und wir stimmen uns in der Adventszeit auf Weihnachten ein. Viel Schönes ist in diesem Jahr passiert, wir erinnern uns an das tolle Sommerfest, die großartigen Spendenaktionen und die vielen Beiträge, Sach- und Geldspenden unserer Tierheimfreunde und -unterstützer. Dafür bedanken wir uns herzlich!

Viele unserer Schützlinge konnten wir in neue Heime vermitteln, wir freuen uns immer über Bilder und Nachrichten, wie es den Tieren in ihrem neuen Zuhause geht. Wir hoffen, 2019 wird ähnlich erfolgreich für unsere aktuellen Tierheimbewohner!

Das Team des Tierschutzzentrum Duisburgs wünscht euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2019!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euer Newsletter-Team!

THEMA DES MONATS

Weihnachtsbrief 2018

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

„Wir freuen uns, dass Sie für unsere Tiere da sind!“

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, der nächste Winter hat begonnen und immer noch keine baulichen Veränderungen in Sicht...

Ja, die Geduld unserer Schützlinge, wann endlich bauliche Veränderungen in unserem mehr als veralteten Tierheim beginnen, wird auf die Probe gestellt. Wer sich in Duisburg umschaute, sieht an vielen Stellen Baumaßnahmen, die Autofahrer in der Regel durch zunehmende Staus, aber Veränderungen bedeuten eben auch vorübergehende Einschränkungen. Unser Tierheim ist für die Stadt nur ein Projekt von vielen, dennoch sind wir nicht untätig. Nach einigen Wechseln in der Zuständigkeit sind wir zurzeit dabei, eine Kostenschätzung für das Projekt vorzunehmen, damit die Finanzierung noch fehlender Gelder

für den ersten Bauabschnitt geprüft werden kann.

Fehlende Gelder fragen sich viele, bei den geerbten Millionen?

Ja, nach einer ersten Einschätzung wird das Geld für den geplanten ersten Bauabschnitt nicht reichen. Zum einen planen wir eine wirkliche Verbesserung und keine Zwischenlösung, zum anderen sind viele Vorschriften auch für den Tierheimneubau zu erfüllen, geht es dabei doch in erster Linie um den Schutz der untergebrachten Tiere und der helfenden Menschen. Ich hoffe sehr, im nächsten Jahr über den Beginn der Baumaßnahme berichten zu können.



Unsere Katzen dürfen sich dennoch freuen. Die Umrüstung der Beleuchtung ist erfolgreich abgeschlossen und das hellere und für das Katzenauge angenehmere Licht sorgt für mehr Wohlbefinden. Ein weiterer großer Schritt zum Tierwohl für unsere Katzen in Duisburg ist die Entscheidung, eine Katzenschutzverordnung einzuführen. Immer noch sind es die Katzen, die bei den ca. 1.500 aufgenommenen Tieren pro Jahr die größte Gruppe darstellen, und viele kommen in schlechtem Zustand zu uns.

Wenn wir vor einigen Jahren noch für mehr Akzeptanz für unsere Anlagehunde geworben haben, sind es heute die Herdenschutzhunde, insbesondere der Kangal, die uns Sorgen bereiten. Diese Hunde werden vielfach für die Bewachung von Grundstücken angeschafft, ohne dass sich die Halter Gedanken über die

Bedürfnisse und den Verbleib dieser Hunde machen, falls der Plan zur Bewachung des Grundstücks einmal nicht aufgeht. Zurzeit beherbergen wir 9 Herdenschutzhunde. Ein artgerechtes Zuhause für diese Hunde zu finden ist schwer, ganz besonders wenn Erfahrung mit Herdenschutzhunden notwendig ist.

Aber was wäre ein Jahresausklang, wenn es nicht neue Aufgaben für das nächste Jahr geben würde! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes Neues Jahr!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, über die wir uns immer sehr freuen.

Es grüßt Sie herzlichst

Monika Lange
1. Vorsitzende
Tierschutzzentrum Duisburg e. V.

AKTUELLES AUS DEM TIERHEIM

13. GROßE TIERBESCHERUNG MIT ADVENTSBASAR IM TIERHEIM DUISBURG



Wir haben für den 2. Advents-Sonntag am 9. Dezember zur "13. Großen Tierbescherung mit Adventsbasar" eingeladen. Die Heimtiere standen im Mittelpunkt, deshalb gab es eine große Tierbescherung. Wir haben uns sehr die zahlreichen Geschenke und Spenden für unsere Tiere gefreut. Ob Futter, Tierzubehör, Tierspielzeug, Transportbehälter, Körbchen, (Woll-) Decken oder Geldspenden – unsere tierischen Bewohner sind ganz begeistert.

In gemütlicher Atmosphäre konnten die Gäste Gaumenfreuden wie u. a. ein leckeres Süppchen, Kaffee und selbstgebackene Kuchen, frische vegane Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch ... genießen. Der "Adventsbasar" mit einem großen überdachten Trödel- und Flohmarkt hatte zum Verweilen und Stöbern eingeladen. Tierfreunde und solche, die es werden wollen, konnten und können bei Interesse eine Tierart-Patenschaft für Hunde, Katzen oder Kleintiere ab fünf Euro/monatlich übernehmen.

Vorstand und Tierheim-Team danken allen Spenderinnen, Spendern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern recht herzlich für die Spenden zur Tierbescherung und für die Durchführung dieser schönen Veranstaltung; allerdings hätte das Wetter vor und teilweise während der Tierbescherung etwas trockener sein können.



Wir appellieren an alle verantwortungsvollen Tierfreunde und zukünftigen Tierhalter, dass Hunde, Katzen, Kleintiere an den Weihnachtsfeiertagen nicht als Geschenk unter den Weihnachtsbaum gehören. Vermittelte Haustiere müssen eine Gelegenheit haben, sich in Ruhe an ihre künftige, ungewohnte Umgebung und an ihre neuen Menschen zu gewöhnen, dazu sind die Weihnachtsfeiertage ungeeignet.

AKTUELLES AUS DEM TIERHEIM

EINE SUPER AKTION VON DER TEAMPLAYER HUNDEHALTERSCHULE!



Anika Bahlo, Hundetrainerin des Duisburger Tierheims, hat auf ihrer facebook-Seite auch dieses Jahr wieder eine tolle Advent-Aktion auf den Weg gebracht.

Für unser Tierheim hat sie einen „umgedrehten Adventskalender“ gemacht. Das bedeutet, dass Tierfreunde die Törchen 1-24 für eine selbst bestimmte Summe gekauft werden konnten.

Anikas Hundeschul-Kunden haben zahlreich mitgemacht und sich sehr spendenfreudig gezeigt. In kürzester Zeit waren alle 24 Törchen vergeben und eine unfassbare Summe von 598 € zusammengekommen.

Dafür konnte Anika für unsere Hunde, Katzen und Kleintiere, Mäntel und Decken, Kongs, Geschirre, Spielzeug, Futter, Halsbänder usw. kaufen. in ganz herzliches Dankeschön für diese tolle Aktion an Anika und ihre fleißigen Helfer auf zwei und vier Beinen.....

<https://tierheimduisburg.de/eine-super-aktion-von-der-teamplayer-hundehalterschule>

TIERE DES MONATS

An dieser Stelle stellen wir Euch einige unserer Hunde vor, die aus den unterschiedlichsten Gründen schon lange, zu lange, unsere „Gäste“ sind.

GREG 81694



Bei einigen Hunden mag es an den Vorurteilen gegenüber ihrer Rasse liegen, andere präsentieren sich Interessentinnen/ Interessenten gegenüber unvoreilhaft oder sind mittlerweile „zu alt“.

Häufig sind die Anforderungen an die Haltungsbedingungen nicht zu erfüllen, wie ein vorhandener Garten oder Hof. Oder man scheut die Zeit, die man investieren muss, um das nötige Vertrauen des Hundes zu gewinnen.

Je mehr Zeit für diese Hunde bei uns ins Land geht, umso mehr schrecken Interessentinnen/ Interessenten leider davor zurück, mit ihnen Kontakt aufzunehmen. Hier möchten wir euch diese Hunde noch einmal besonders ans Herz legen und hoffen, ihnen damit eine größere Chance auf eine Vermittlung zu ermöglichen.

In diesem Monat stellen wir euch Greg vor:

Greg kam im Februar 2014 zunächst nur zur Pflege in unser Tierheim.

Da sein Besitzer sich jedoch nicht mehr ausreichend um ihn kümmern konnte, hat er ihn dann zur Vermittlung freigegeben. Bei Fremden verhält sich Greg zunächst unsicher und misstrauisch – Interessenten sollten also etwas Zeit und Geduld mitbringen, damit der hübsche Rüde Vertrauen fassen kann. Ist das Eis dann einmal gebrochen, wird er sehr anhänglich und verschmust.

Typisch Schäferhund ist Greg ein richtiges Arbeitstier, weshalb er sowohl geistig als auch körperlich ausgelastet werden sollte. Der lebhaft und lauffreudige Hund liebt ausgedehnte Spaziergänge ebenso wie das Apportieren von Bällen. Er beherrscht die gängigen Kommandos, ist gut leinenführig und sehr gehorsam. Artgenossen werden von Greg entweder unfreundlich begrüßt oder lediglich geduldet – er sollte daher auf jeden Fall als Einzelhund gehalten werden.



Da der sensible Rüde in Stresssituationen zu Übersprungshandlungen neigt, ist er derzeit maulkorbpflichtig. Seine Spaziergänge besuchen mit ihm gegenwärtig die Hundeschule, wo sehr deutlich wird, dass er in den richtigen Händen und in einer ruhigen Umgebung ein toller und folgsamer Hund ist.

Von der Maulkorbpflicht kann er durch eine entsprechende Prüfung auch wieder befreit werden. Wir suchen für Greg daher hundeerfahrene Menschen, die ihn konsequent und sicher führen. Kinder sollten nicht zum Haushalt gehören. Greg besitzt zwar keinen Jagdtrieb, duldet aber keine Katzen im Haus. Mit Kleintieren, wenn sie in ihrem Käfig sind, hat er hingegen keine Probleme.

Erscheinungsbild

- › Anlagehund gemäß LHundG NRW §3 - Gefährliche Hunde
- › Großer Hund
- › Sportlich, aktiver Hund

Verhaltensweisen

- › Gegenüber Fremden erst unsicher und misstrauisch
- › Ist Vertrautheit da, sehr verschmust und anhänglich
- › Lebhaft und lauffreudig
- › Verspielt, apportiert gerne
- › Sehr arbeits- und lernfreudig
- › Gut leinenführig
- › Beherrscht Grundkommandos
- › Guter Gehorsam
- › Unfreundlich gegenüber Artgenossen
- › Fährt gern im Auto mit

Haltung

- › Zu hundeerfahrenen, gerne rasseerfahrenen Leuten
- › Braucht ausreichende geistige und Körperliche Beschäftigung
- › Braucht klare, konsequente Führung
- › Haushalt ohne Kinder und Katzen
- › Einzelhund
- › Besuch der Hundeschule

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/hunde/greg>

UNSERE NOTFALLTIERE



Weihnachtsbrief Sonderkonto „alte und kranke Tiere“ 2018

„Tierschutz ist Erziehung zur Menschlichkeit“
(Albert Schweitzer)

Liebe Tierfreundinnen, liebe Tierfreunde,

der Tierheimalltag ist geprägt von guten und weniger guten Nachrichten. Eine aktuelle gute Nachricht zuerst: Morpheus, einer unserer Langzeitsassen, hat jetzt kurz vor den Feiertagen ein neues Zuhause gefunden. Die weniger gute Nachricht: Pasha, unser Herdenschutzhund, ist nach mehr als 6 Jahren Tierheim über die Regenbogenbrücke gegangen.



Beiden Hunden haben Sie geholfen. Morpheus war mehrfach in medizinischer Behandlung, ihm wurde ein Stück seiner Rute kupiert, da sich eine tumorartige Verdickung gebildet hatte. Pasha war in den letzten Monaten mehrfach in der Klinik, er war einfach alt geworden und zum Schluss kam noch eine

Krebserkrankung hinzu. Diese Behandlungskosten gehen weit über das übliche Maß hinaus und sind nur mit Ihrer Unterstützung möglich.

Der kleine 16-jährige Malteser-Mix Moritz kam in einem sehr schlechten Zustand zu uns und musste erst einmal gründlich untersucht und behandelt werden. Nun liegt er gemütlich in seinem neuen Zuhause und genießt die ihm verbleibende Zeit. Unserem Staffordshire Terrier Tiger steht seine Operation noch bevor. Bei ihm wurde Hüftgelenkdysplasie festgestellt, und zurzeit wird geklärt, mit welcher Operationsmethode wir ihm langfristig helfen können. Auch er darf sich anschließend in seinem neuen Zuhause auskurieren.

In der Katzenabteilung ist Ihre Unterstützung erforderlich. Die ca. 8-jährige Kati ist nierenkrank, genauer gesagt, hat sie eine Niereninsuffizienz. Sie bekommt besonderes Futter und die Nierenwerte werden im Moment fortlaufend überwacht. Diese liebe und lebhaft Katze sucht noch ein Zuhause. Aktuell läuft eine Sammelaktion für Tony. Der liebeswerte, rote Kater kam mit verwucherten, entzündeten Ohren ins Tierheim. Zuerst haben wir versucht, die Entzündung mit Reinigen und Medikamenten zu heilen. Das zeigte aber keinen Erfolg, so dass eine Operation in der Tierklinik notwendig wurde. Bei der sogenannten „Gehörgangresektion“ werden Teile des Gehörgangs entfernt, damit sie Tony keine Schmerzen mehr bereiten. Das erste Ohr ist bereits operiert, und das zweite steht noch an. Tony, der tapfere Kerl, ist immer noch lieb und kooperativ, er merkt sicher, dass wir ihm nur helfen wollen.

Unsere kleinen Heimtiere kommen nicht selten in einem schlechten Zustand zu uns. Entweder wurden sie ausgesetzt oder einfach nicht mehr richtig versorgt und durch unser Ordnungsamt

sichergestellt. Eine liebevolle Pflege und die tägliche Versorgung mit hochwertigem Futter und Medikamenten helfen den Kleinen, sich schnell wieder zu erholen.

Ohne Sie geht das alles nicht!

Im Namen unserer Schützlinge, der Mitarbeiter und Ehrenamtlichen, die sich bei uns im Tierheim engagieren, möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Feiertage, alles Gute für das Jahr 2019 und grüße Sie herzlichst

Monika Lange

1. Vorsitzende

Tierschutzzentrum Duisburg e. V.

KATI 7902



Kati, die hübsche Fundkatze, ist schon seit August bei uns im Tierheim. Sie kam damals gleich zur Untersuchung in die Tierklinik, da sie extrem dünn und zudem noch tragend war. Bei Kati wurde eine Niereninsuffizienz diagnostiziert. Sie bekommt seitdem ein spezielles Nierenfutter und regelmäßig ein Medikament, was bei ihr relativ einfach zu verabreichen ist. Zudem ist eine wöchentliche Infusion dringend notwendig. Kati lebt seitdem sie bei uns ist alleine, wie verträglich sie mit Artgenossen ist wissen wir

also noch nicht, aber das Menschen ihr sehr wichtig sind, war schnell klar. Kommt man zu ihr ins Gehege streicht Kati einem unaufhörlich um die Beine und möchte gestreichelt und beschmust werden.



Kati ist nierenkrank, genauer gesagt, hat sie eine Niereninsuffizienz. Dies bedeutet, dass die Nierenfunktion fortschreitend abnimmt. Sie bekommt Medikamente und ein spezielles Nierenfutter. Bei einer frühzeitigen Feststellung und Behandlung können das Fortschreiten der Erkrankung verlangsamt, die Lebensqualität verbessert und die Lebenserwartung erhöht werden.

Kati merkt man, außer dass sie etwas zu dünn ist, die Erkrankung kaum an, denn sie ist ausgesprochen lebhaft und aktiv. Momentan genießt sie am meisten, wenn man zu ihr ins Gehege kommt und viel Zeit mit ihr verbringt und mit ihr schmust. Wie verträglich sie ist wissen wir noch nicht, eine Vergesellschaftung mit einem netten Artgenossen sollte ausprobiert werden. Wir möchten sie in eine Wohnungshaltung vermitteln, in einen ruhigen, stressfreien Haushalt, gerne zu Katzenerfahrenen Leuten.

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/katzen/kati-7902i>

UNSER PECHVOGEL 2018 – SPENCER 7342



Spencer kam im März 2018 als Sicherstellung zu uns. Aus dem Ostblock importiert, wo ihm schon als junger Hund die Ohren kupiert wurden, lebte er hier nur auf einem Hinterhof. Da er keinen gültigen Impfstatus hatte, musste Spencer bei uns einige Wochen in Quarantäne verbringen. Wie sich jeder vorstellen kann, eine hartes Los für ein so junges Tier, ist dies ja die wichtigste Zeit im Leben eines Junghundes, in der er viel erleben, erfahren und ausprobieren sollte um auf die Zukunft vorbereitet zu sein. Vor allem aber fehlte ihm in dieser Zeit die Gesellschaft von Artgenossen und Menschen. Umso erstaunlicher und sehr erfreulich, dass all dies Spencer nichts anhaben konnte.



Trotz Kontaktmangels und schlechter Früherfahrung mit Menschen, ist Spencer ein extrem aufgeschlossener und freundlicher Hund, was auf einen wirklich tollen, ausgeglichenen Charakter schließen lässt. Er findet alle Menschen und Tiere klasse und zeigt ein sehr gutes Sozialverhalten.

Leider hat Spencer anhaltendes Pech, was die Vermittlung betrifft.

Nach seinem Auftritt bei „Tiere suchen ein Zuhause“ im Juli dieses Jahres, gab es nur einige Interessenten, die sich für ihn im Tierheim meldeten. Diese wohnten leider sehr weit weg und aus persönlichen Gründen kam keine Vermittlung zustande. Danach gab es immer wieder Hundefreunde, die Spencer gerne genommen hätten, doch auch hier führten unterschiedliche Umstände dazu, dass es nicht zur Vermittlung kam. Entweder war er zu wild für die Kinder in der Familie oder für den schon vorhandenen Hund. Es gab berufliche Veränderungen oder persönliche Erkrankungen, so dass dann doch nicht genügend Zeit für einen jungen Hund blieb.

Ja, Spencer zieht noch ordentlich an der Leine, ist wild und lebhaft. Aber das sollte einen nicht schrecken, schließlich ist er noch ein junger, aber aufmerksamer und lernfreudiger Hund. Die wichtigsten Eigenschaften, die man sich bei einem Hund nur wünschen kann, stimmen: Familienfreundlich, mag alle Menschen, superverträglich mit Artgenossen, aufmerksam und lernfreudig. Spencer ist verschmust, verspielt und ein echter Schatz.



Okay, an der Erziehung muss noch gearbeitet werden, aber wer bekommt schon einen perfekten Hund....

Erscheinungsbild

- › 20/40 Hund
- › Junger Hund
- › Großer, kräftiger Hund

Verhaltensweisen

- › Freundlich und aufgeschlossen
- › Etwas unsicher bei Männern
- › Kennt noch nicht viel
- › Aufmerksam und lernfreudig
- › Verschmust, verspielt
- › Lauffreudig
- › Verträglich mit allen Artgenossen

Haltung

- › Zu Hunderfahrenen, gerne HSH-erfahrenen Leuten
- › In ebenerdiges Zuhause mit Außenbereich
- › Kinder im Haushalt sollten größer und standfest sein
- › Gerne Zweithund, wenn die Chemie stimmt
- › Braucht noch liebevolle, aber konsequente Erziehung
- › Besuch einer Hundeschule wird empfohlen

<https://tierheimduisburg.de/unser-pechvogel-2018-spencer>

UNSERE VERMITTLUNGSTIERE



Auf unserer Website findet Ihr viele unserer aktuellen Tierheimbewohner.

Da sich die Besetzung natürlich täglich ändern kann, laden wir Euch herzlich ein, zu unseren Besuchszeiten vorbeizuschauen und unsere Tiere persönlich kennenzulernen:

- › Di., Mi. und Fr.: 15 bis 18 Uhr
- › Sa., So., Feiertage: 15 bis 17 Uhr
- › Mo. und Do.: geschlossen (auch feiertags)

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung-kategorie/alle>

TIERSCHUTZ UPDATE

DER NABU NIEDERSACHSEN INFORMIERT: KEINE TIERE UNTERM WEIHNACHTSBAUM



Alle Jahre wieder werden zu Weihnachten Tiere verschenkt. Die Freude an dem Haustier währt aber leider oft nur kurz und die unüberlegt gekauften Tiere werden bald „entsorgt“. Der NABU appelliert daher, keine Tiere als Weihnachtsgeschenke zu kaufen.

Leider zeigt die Erfahrung, dass schon bald nach den Weihnachtsfeiertagen viele lebendige Geschenke zur Belastung für den Familienfrieden werden. Und spätestens vor dem nächsten Sommerurlaub finden sich unzählige Tiere auf der Straße, im nächsten Tümpel oder im Gebüsch wieder oder landen sogar im Müll.

Während klassische Haustiere wie Hunde und Katzen mit etwas Glück ins nächste Tierheim gelangen, werden exotische Wildtiere zunehmend in die freie Natur "entsorgt". Von dieser traurigen Realität, könnte Bärbel Rogoschik, Leiterin des NABU-Artenschutz-zentrums Leiferde, ein Lied singen, wenn sie angesichts des Tierleids noch in der Stimmung dazu wäre. Denn die meisten tropischen und subtropischen Arten überstehen bei uns kaum die kalten Wintertage und erfrieren jämmerlich. Einige Arten aus Übersee kommen jedoch auch mit unserem Klima klar. Freigesetzte Aquarienfische, Amphibien (wie z.B. die aus Amerika stammenden Ochsenfrösche) und Reptilien, insbesondere Schmuckschildkröten, sind keine Seltenheit mehr in freier Wildbahn. Sie können in unserer heimischen Natur so Bescherungen ganz anderer Art anrichten. Einmal etabliert werden manche der freigelassene Exoten zur ökologischen Belastung für die heimische Tierwelt, verdrängen angestammte Arten durch Konkurrenz oder dezimieren sie durch mitgebrachte Krankheiten.

Der NABU empfiehlt deshalb, anstatt lebende Geschenke unter den Weihnachtsbaum zu legen, Tierpatenschaften zu verschenken. Damit können Tierfreunde einen wirklich sinnvollen Beitrag leisten, um den heimischen Tierarten zu helfen.

Quelle:

<https://niedersachsen.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/naturschutz/21673.html>

Wir sind derselben Meinung und haben daher folgende Aktion ins Leben gerufen:

**NOCH AUF DER SUCHE NACH EINEM
BESONDEREN WEIHNACHTSGESCHENK?**



Dann verschenkt doch eine Tierpatenschaft. Damit habt ihr nicht nur ein außergewöhnliches Geschenk, sondern macht gleichzeitig unsere Tiere glücklich.

Ihr unterstützt uns dadurch aktiv darin, dass wir in Not geratenen Tieren optimal helfen können. Patenschaften sind monatlich schon ab 5 Euro möglich.

Der Beschenkte erhält eine Patenurkunde. Die Patenschaft läuft nur so lange, wie ihr möchtet.

<https://tierheimduisburg.de/noch-auf-der-suche-nach-einem-besonderen-weihnachtsgeschenk>

TERMINE TERMINE



WAS IST LOS IM TIERHEIM?

ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER FEIERTAGE

17.12.2018 bis 01.01.2019

Für Besucher:

- › geschlossen: 17.12.2018 bis einschließlich 26.12.2018; 31.12.2018 und 01.01.2019
- › geöffnet: 27.12.2018 bis 30.12.2018 in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr

Ab Mittwoch, 02.01.2019 haben wir wieder zu den regulären Besuchszeiten geöffnet.

Für Spaziergänger geöffnet:

- › 17.12.2018 bis 23.12.2018 in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr
- › 24.12.2018 bis 26.12.2018 in der Zeit von 09:00 bis 13:00 Uhr
- › 27.12.2018 bis 30.12.2018 in der Zeit von 11:00 bis 17:30 Uhr
- › 31.12.2018 in der Zeit von 09:00 bis 13:00 Uhr
- › 01.01.2019 in der Zeit von 12:00 bis 15:00 Uhr

Ab Mittwoch, 02.01.2019 gelten wieder die regulären Spaziergezeiten. Eine Übersicht unserer Termine findet Ihr auf unserer Website unter

<https://tierheimduisburg.de/termine>

Impressum

Tierschutzzentrum Duisburg e. V.
Städtisches Duisburger Tierheim
Lehmstraße 12, 47059 Duisburg
Telefon: 0203 935509-0

E-Mail: geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de

www.duisburger-tierheim.de